

Die Kulturstiftung der Sparkasse Stormarn fördert norddeutsche Künstler*innen. Ein Stipendium lädt nun für ein Jahr in die Trittauer Wassermühle ein.

In der Pressemitteilung heißt es:

„Die Idee

Die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn schreibt ein einjähriges Wohn- und Arbeitsstipendium für bildende Künstlerinnen und Künstler aus dem norddeutschen Raum aus. Bewerben können sich Künstlerinnen und Künstler aller Kunstsparten mit abgeschlossener Ausbildung, die in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern leben und arbeiten.

Die Sparkassen-Kulturstiftung sieht seit mehr als 25 Jahren u. a. ihre Aufgabe darin, Künstlerinnen und Künstler zu fördern und ihnen im Rahmen eines Stipendiums eine künstlerische Weiterentwicklung zu ermöglichen.

Der Teilnehmerkreis

Eingeladen zur Bewerbung um das Wohn- und Arbeitsstipendium sind bildende Künstlerinnen und Künstler der Bereiche Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie sowie Neue Medien. Ein Studienabschluss im künstlerischen Bereich ist wünschenswert.

Der Rahmen: Bestimmungen und Leistungen

Für die Dauer eines Jahres stehen der Stipendiatin/dem Stipendiaten ein Atelier und eine Wohnung in der idyllisch gelegenen Wassermühle Trittau kostenlos zur Verfügung. Darüber hinaus wird ein monatlicher Unterhaltszuschuss von 800 Euro gezahlt. Zum Abschluss des Stipendiums wird im März/April 2019 eine Ausstellung der während des Stipendiums geschaffenen künstlerischen Arbeiten erwartet. Die Ausstellung findet in der Galerie in der Wassermühle Trittau statt und wird zusammen mit der begleitenden Publikation mit bis zu 10.000 Euro finanziell gefördert und in Abstimmung mit der Stiftung entwickelt (Informationen zu bisher erschienenen Publikationen finden Sie [hier](#)). Die charmante Stipendiatenwohnung liegt in der alten Wassermühle Trittau im Kreis Stormarn, ist ca. 70 qm groß und hat einen schönen Ausblick auf das angrenzende Gewässer und das umliegende Grün. Das ca. 35 qm große Atelier befindet sich in unmittelbarer Nähe der Wassermühle Trittau und ist einer von insgesamt vier Atelierräumen des Atelierhauses der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn. In der Wassermühle finden vielfältige kulturelle Abendveranstaltungen statt. In der von der Stiftung in Kooperation mit der Gemeinde Trittau betriebenen Galerie in der Wassermühle Trittau werden jährlich bis zu fünf Ausstellungen zeitgenössischer Kunst ausgerichtet, wobei der Fokus auf

jungen künstlerischen Positionen aus dem norddeutschen Raum liegt (mehr Informationen zum Programm finden Sie [hier](#)). In den vergangenen Jahren konnte sich die Galerie auch überregional zu einem attraktiven Standort für zeitgenössische Kunst etablieren.



Aktuell Stipendiatin: Verena Schöttmer
(Foto: Gieseemann)

Das Stipendium ist mit Residenzpflicht verbunden. Die maximale Residenzdauer beträgt zwölf Monate. Eine Abwesenheit von maximal sieben Tagen im Monat wird geduldet. Ein längerer auswärtiger Aufenthalt sowie Urlaubsplanungen sind vorab abzustimmen. Das Wohn- und Arbeitsstipendium dauert vom 1.5.2018 bis 30.4.2019. Eine Verlängerung ist nicht möglich.

Die Kosten für das Atelier und die Stipendiatenwohnung werden übernommen. Wohnnebenkosten wie z. B. Strom, Telefon müssen selbst getragen werden.

Zum Beginn des Stipendiums werden Jour fixe Termine (i. d. R. 1 x monatl.) vereinbart. Diese sollen einen regelmäßigen Austausch ermöglichen.

Obligatorisch ist darüber hinaus eine Beteiligung am öffentlichen Leben in der Gemeinde Trittau und an den Kulturveranstaltungen insbesondere der Sparkassen-Kulturstiftung im Kreis Stormarn.

Es bestehen Busverbindungen nach Ahrensburg und Hamburg.

Die Jury

Über die Auswahl der Stipendiaten entscheidet eine Jury von Fachjuroren aus dem Kunstbetrieb z.B.: Hochschule/Galerie/Museum/BBK sowie bestehend aus dem Stipendiaten bzw. der Stipendiatin des Vorjahres und Vertretern der Sparkassen-Kulturstiftung. Beschlussfähig ist die Jury, wenn mindestens 5 Mitglieder anwesend sind. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des/der Juryvorsitzenden. Die Stiftung behält sich abhängig von der Anzahl der eingegangenen Bewerbungen die Möglichkeit vor, eine fachliche Vorauswahl zu treffen.

Die Bewerbungsunterlagen für das Stipendium müssen auf eigene Kosten **bis spätestens 15. Dezember 2017** (Datum des Poststempels) eingesandt werden an:

**Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn,
Bewerbung um das Jahresstipendium in der Wassermühle Trittau
z. Hd. Dr. Katharina Schlüter**

**Hagenstr. 19
23843 Bad Oldesloe**

Neben dem beiliegenden, ausgefüllten Formblatt muss die Bewerbung folgendes enthalten:

- kurzes Bewerbungsschreiben
- Biografie mit beruflichem/künstlerischem Werdegang
- Portfolio aktueller Arbeiten
- Kataloge und /oder Texte zur künstlerischen Arbeit
- frankierter Rückumschlag

Die eingereichten Dokumente sind mit entsprechenden Markierungen/Aufklebern zu versehen, auf denen alle für das Werk wichtigen Daten wie z. B. Titel, Art, Werkstoff, Größe etc. stehen.

Möglich ist das Einreichen einer DVD, wenn dies zur Beurteilung des Werkes zwingend erforderlich ist. Falls Sie Ihrer Bewerbung Datenträger beifügen, dann ausschließlich DVDs, die für Office-Programme lesbar sind.

Anhand der eingesandten Unterlagen trifft die Jury ihre Entscheidung für die Auswahl der Stipendiatin/des Stipendiaten.“

Quelle: stiftungen-sparkasse-holstein.de

